



Besuchertag in Eben

Engagement für unsere Sorgenkinder unverzichtbar

Das Ergebnis der vielen Sammlungen, Konzerte und Spenden für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ spürt man am deutlichsten bei der Freizeit für körperlich und/oder geistig behinderte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene. Lachende Gesichter, Urlaubsfeeling, Abenteuer und gute Stimmung bei jedem Wetter.

Zum Besuch der ausschließlich spendenfinanzierten Behindertenfreizeit im österreichischen Eben lud der Bereichsvorsitzende Süd, Oberstlt Christian Bonauer, am 12. August Kommandeure und Behördenleiter ein, um zu zeigen, wie unverzichtbar deren Engagement und das unserer Mitglieder ist, um solche Ferienangebote durchführen zu können. Sei es Spendensammlungen zu organisieren, Benefizveranstaltungen mitzutragen, Sonderurlaub für Betreuer zu bewilligen und vieles mehr. Die Kinder unserer Freizeit dankten es an diesem Tag mit ihrem Programm beim Waffelbacken, Bingospielen, Schminken und an der Sommercocktailbar. Nach Informationsgesprächen, vielen Umarmungen und liebevollen Gesten dankte die Schirmherrin der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“, Beate Jung, auch den Betreuerinnen und Betreuern für ihren unermüdlichen Einsatz, den Kindern einen schönen Urlaub zu ermöglichen.

Leider hatte sich das Wetter erst nach Abreise der prominenten Besucher gebessert, so dass sie den Aufbau des Heißluftballons von Familie Schönemann nicht miterleben konnten. Die übrigen Teilnehmer, Kinder und Betreuer haben an der Ballonaktion mit Bewunderung, Erstaunen und sehr viel Respekt mitgemacht. Nach dem Abendessen rundete eine sehr lustige Theateraufführung über „Rotkäppchen und der böse Wolf“ den Besuchertag ab.



Bilder: BwSW